

Straßenbau Auendorf - Ditzenbach (Aug. 99)

Steiner, Legg. (Zement, Sand)

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf !
Bad Ditzenbach, Gosbach
Mittwoch, 12. Mai 1999
20. Jahrgang · Nummer 19

Veranstaltungen:

Donnerstag, den 13. Mai 1999

AUENDORFER SCHÜTZENHOCK

mit Einweihung der neuen Schleßhalle

Beginn: 11.00 Uhr

Zur Unterhaltung spielen
die „Lustigen Gansloser“



VATERTAGSHOCK

des Schwäbischen Albvereins B.D.
beim AV-Heim/Alter Sportplatz

Zur Unterhaltung spielen „Die Lustigen 4 Steirer“
Beginn: 10.30 Uhr

VATERTAGSHOCK

der Faschingsgesellschaft Gosbach
auf der Loidiga-Ranch

Es unterhält Sie der Musikverein Gosbach
Beginn: 10.30 Uhr

Samstag, den 15. Mai 1999

STADL-FEST

auf der Loidiga-Ranch
mit den Berni-Buam

Beginn: 20.00 Uhr

Sonntag, den 16. Mai 1999

KURKONZERT

mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach
im Haus des Gastes
Beginn: 10.30 Uhr

KONZERT

der Gitarrengruppe Gosbach
in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach
Beginn: 19.30 Uhr



Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

aus dem Ortsteil Auendorf:

X Herm Christian Schmid, Ditzgenbacher Straße 44,
am 18. Mai zum 89. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Inge Herbster, Gartenstraße 8,
am 16. Mai zum 75. Geburtstag

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, dem 20. Mai 1999, 19.30 Uhr,
im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfenstein-
straße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- X 2.) Bericht über die Arbeit des Polizeipostens Deggingen
- 3.) Vorbereitung der Kommunalwahlen am 24. Oktober 1999
 - a) Bildung des Gemeindevwahlausschusses
 - b) Allgemeines
- X 4.) Einrichtung von WC's auf den Friedhöfen in Auendorf und
Bad Ditzgenbach
- 5.) Kindergartenentgelte (Elternbeiträge) für 1999/2000
- 6.) **Bauanträge**
 - a) Erstellung einer landwirtschaftlichen Geräte- und Lager-
hütte auf dem Flurstück-Nr. 770 im Gewann "Hölle" auf
Markung Auendorf
 - X b) Bauvoranfrage für einen Teilabbruch und Anbau am Ge-
bäude Krügerstraße 13 in Auendorf
(veränderte Planung)
- 7.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 06. Mai 1999

1.)

Die Vorbesprechungen mit den Fachbehörden zur möglichen
Ausweisung eines neuen Wohngebietes im Anschluß an das
bestehende **Baugebiet Steinigen in Bad Ditzgenbach** sollen

fortgesetzt werden. Hierzu gehört insbesondere die Abstimmung mit dem Landratsamt Göppingen und dem Verband Region Stuttgart zur **Abgrenzung des Baugebietes** und die Vorbereitung des notwendigen Verfahrens zur Ablösung des bestehenden Landschaftsschutzgebietes "Entlang der Autobahn" von 1940 durch ein **neues Landschaftsschutzgebiet** für die Gemarkungen aller drei Ortsteile. Auf dieses Ergebnis einigte sich die große Mehrheit des Gemeinderates nach einer längeren und ausführlichen Beratung. Die Verwaltung wurde auch beauftragt, mit den betroffenen Grundstückseigentümern die Voraussetzungen zur Erschließung des Baugebietes zu besprechen und die **Mitwirkungsbereitschaft der Grundstückseigentümer** abzuklären. Hierzu wurden auch bereits die in einer nicht-öffentlichen Klausursitzung des Gemeinderates bereits vorbesprochenen **Umlegungs- und Erschließungsbedingungen** festgelegt. Keine Zustimmung fand dagegen der Vorschlag des Bürgermeisters, die **PS Planung und Stadtentwicklung GmbH aus Göppingen** bereits mit der Vorstufe der weiteren Planungen zu beauftragen, um bei den notwendigen Verhandlungen mit den Fachbehörden und den Grundstückseigentümern bereits näher ausgearbeitete Planunterlagen und Kostenschätzungen zur Verfügung zu haben. Diese Planungen wären aus der Sicht der Verwaltung parallel zum Verfahren zur Ablösung des bestehenden Landschaftsschutzgebietes möglich gewesen. Ein Bebauungsplan für die Erweiterung des Baugebietes Steinigen kann ohnehin erst dann aufgestellt werden, wenn dieses naturschutzrechtliche Verfahren abgeschlossen ist.

2.)

Die **Eigenanteile** der betroffenen Eltern für die **Schülerbeförderung der Grundschüler von Auendorf nach Bad Ditzgenbach** werden künftig bis auf weiteres von der Gemeinde Bad Ditzgenbach übernommen. Mit diesem einstimmigen Beschluß im Gemeinderat soll die bereits seit 1997/98 geltende Regelung beibehalten werden. Im kommenden Schuljahr sind voraussichtlich insgesamt **36 Kinder** bzw. Eltern von dieser Regelung betroffen.

Die Gemeinde hat bei der Übernahme des **monatlichen Eigenanteils von 30,- DM** je Schüler/in mit Kosten in Höhe von **10.800,- DM** zu rechnen. Im Gemeinderat bestand allerdings Einigkeit darüber, daß man aus Gleichbehandlungsgründen innerhalb der drei Ortsteile in der Gemeinde diese Regelung unbedingt **beibehalten** sollte. Es bleibt dennoch zu hoffen, daß die Landesregierung die Regelungen bei der Schülerbeförderung wieder ändert und zumindest die Grundschüler von Eigenanteilen befreit. Ebenso hätte der Kreistag die Möglichkeit, in dieser Angelegenheit eine einheitliche Regelung für alle Städte und Gemeinden im Landkreis zu treffen.

3.)

Der **Bebauungsplan "Hartal"** wird für den **Bereich des Grundstücks Sonnenbühl 13** (Flurstück Nr. 289/3) im sog. vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB geändert. Damit soll die Bebauung dieses Grundstückes mit **drei Reihenhäusern** ermöglicht werden. Der Gemeinderat hatte zuvor über Einwendungen von Eigentümern angrenzender Grundstücke zu beraten. Dabei wurde nach eingehender Abwägung der privaten und öffentlichen Interessen letztendlich entschieden, die **Bebauungsplanänderung** durchzuführen.

4.)

Allen in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** konnte zugestimmt werden. Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen zum vorgesehenen Neubau von drei Reihenhäusern mit Garagen auf dem Grundstück **Sonnenbühl 13 - 13/2** in Bad Ditzgenbach, zu einem Anbau an der Nordseite des Gebäudes Panoramaweg 2 in Gosbach, zur Anbringung einer Werbeanlage am Späneturm des Betriebsgebäudes auf dem Grundstück Helfensteinstraße 47 in Bad Ditzgenbach, zur Aufstellung einer Werbetafel auf dem Grundstück Im Sänder 3 in Gosbach und zum Anbau einer Garage im Erdgeschoß und Anbau eines Wintergartens im Obergeschoß am Gebäude Lindenstraße 1 in Bad Ditzgenbach.



5.)

Für den schon lange geplanten **Bau eines Geh- und Radweges zwischen Bad Ditzzenbach und Auendorf** soll im kommenden Jahr ein neuer Anlauf genommen werden. Nach den hierzu geführten Gesprächen mit den zuständigen Vertretern des Regierungspräsidiums Stuttgart können für das Jahr 2000 neue Anträge auf Landeszuschüsse aus der Fachförderung für Tourismuseinrichtungen und aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Gemeinden gestellt werden. Nachdem der Grunderwerb und die Planung schon lange fertiggestellt sind, muß nur noch die Finanzierung der rund 800.000,- DM teuren Maßnahme sichergestellt werden. Es wird davon ausgegangen, daß 500.000,- bis 600.000,- DM Zuschuß möglich sind.

Die **Fahrbahnbelagsreparaturen und die Verbesserung der Straßenentwässerung auf der Kreisstraße K 1448 zwischen Auendorf und Bad Ditzzenbach** werden fortgesetzt. Nach einem hierzu gefaßten Beschluß im Ausschuß für Umwelt und Verkehr des Landkreises Göppingen soll mit einem rund 800 m langen Abschnitt von der Hardtmühle in Richtung Bad Ditzzenbach im August begonnen werden. Die Arbeiten werden bewußt in den Sommerferien ausgeführt, da in dieser Zeit dann auch kein Schulbusverkehr auf dieser Straße stattfindet. Die Bauzeit beträgt ca. 4 Wochen und die letzten 4 Tage muß die Straße wegen der Belagsarbeiten voll gesperrt werden.

Da im diesjährigen Haushaltsplan für **Anschaffungen im Bestattungswesen** keine Haushaltsmittel bereitstehen, stimmte der Gemeinderat einer außerplanmäßigen Ausgabe von rund 4.000,- DM zum Kauf von speziellen Schalttafeln für einen Grabverhau sowie einiger Bodenplatten zu.

Der Bodenbelag im **Gymnastikraum der Hiltenburgschule (Grundschule) in Bad Ditzzenbach** muß vollständig erneuert werden. Bei der Reparatur eines Schadens im Bodenbelag wurde festgestellt, daß die darunter verlegten Dämmplatten und eine Isolierfolie teilweise vollständig durchfeuchtet sind. Nach Meinung der hierzu angehörten Fachleute ist deshalb zunächst eine vollständig neue Isolierung erforderlich. Hierzu muß der gesamte Bodenbelag entfernt werden. Für die Isolierungsarbeiten und die Erneuerung des Bodenbelags wird kurzfristig eine beschränkte Ausschreibung unter hierfür geeigneten Fachbetrieben durchgeführt. Der Gymnastikraum kann nun allerdings in den nächsten Wochen nicht genutzt werden.

6.)

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer.

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 1999

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Gemeinde **Bad Ditzzenbach** liegt in der Zeit vom **25. bis 28. Mai 1999** während der Dienststunden von **9.00 bis 12.00 Uhr** und am **Mittwoch von 13.30 bis 18.00 Uhr** im **Rathaus Bad Ditzzenbach, Hauptstraße 44, Zimmer 2,**

zu jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Der Wahlberechtigte kann verlangen, daß in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag seiner Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am **28. Mai 1999 bis 12.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde **Rathaus Bad Ditzzenbach, Zimmer 2,** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **23. Mai 1999** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muß Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, daß er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Kreis **Göppingen** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

- b) wenn er seine Wohnung ab dem **10. Mai 1999** in einen anderen Wahlbezirk
- innerhalb der Gemeinde,
- außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt,

- c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, daß er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

- aa) bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung (bis zum **23. Mai 1999**),

- bb) bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung (bis zum **10. Mai 1999, 16.00 Uhr**)

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung (bis zum **28. Mai 1999**) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluß des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. Juni 1999, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.



Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, daß ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der **Wahl, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muß durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, daß er dazu berechtigt ist.

Der Antragsteller muß den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, daß der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Gemeindebehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muß der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, daß der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 21.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Ditzgenbach, den 12.05.1999 gez. Ueding
Bürgermeister

SATZUNG

über die Änderung des Bebauungsplanes "Harttal - 1. Änderung" im Bereich des Grundstücks Sonnenbühl 13 (Flurstück-Nr. 289/3) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 06. Mai 1999 die Änderung des Bebauungsplanes "Harttal - 1. Änderung" im Bereich des Grundstücks Sonnenbühl 13 (Flurstück-Nr. 289/3) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Lageplan des zeichnerischen Teils vom 17.03.1999 maßgebend.

§ 2

Inhalt der Bebauungsplanänderung

Der Inhalt der Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil i.d.F. vom 17.03.1999.

§ 3

Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Bad Ditzgenbach, den 07. Mai 1999

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Verwaltungsaußenstelle Gosbach geschlossen

Am **Freitag, dem 14. Mai 1999**, bleibt die Verwaltungsaußenstelle Gosbach geschlossen.

Kulturlandschaftspreis 1999

des Schwäbischen Heimatbundes und der Württembergischen Sparkassen-Finanzgruppe

Der Schwäbische Heimatbund und die Württembergische Sparkassen-Finanzgruppe verleihen auch in diesem Jahr den mit insgesamt 21.000 DM dotierten Kulturlandschaftspreis an private Bauherren.

Der Ausschreibungsprospekt kann bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

Bewerbungen sind bis zum **31. Mai 1999** an den Schwäbischen Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart, zu richten.

Berichtigung

Im letzten Mitteilungsblatt wurde bei den Bildern der Maibäume aus Versehen der falsche Name abgedruckt. Der Maibaum in der Lindenstraße ist von Kurt Schweizer und nicht von Josef Schweizer.

Kreisjugendamt Göppingen

Das Kreisjugendamt sucht Pflegefamilien

Es gibt eine Vielzahl von Kindern, die aus verschiedenen Gründen vorübergehend oder für längere Zeit nicht in ihrer eigenen Familie aufwachsen können.

Für diese Kinder sucht der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Göppingen Familien, die Erfahrungen mit Kindern haben, Einfühlungsvermögen besitzen und sich einem Pflegekind ausreichend widmen können.

Wir suchen Vollzeitpflegeeltern

insbesondere für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter, sowie für Geschwisterkinder.

Wenn Sie Interesse haben, Vollzeitpflegeeltern zu werden, laden wir Sie ein zu einer Informationsveranstaltung

am Mittwoch, 16. Juni 1999, von 17.00 - 19.00 Uhr,
Landratsamt Göppingen, Helfenstein-Saal (Zimmer E 16).

Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter
Telefon: 07161/202670-672.

Anmeldeschluß: Montag, 14.06.1999

Biologische Schädlingsbekämpfung im Hausgarten

Kaum sind in unserem Garten alle Pflanzen angewachsen, treten schon die ersten Schädlinge und Krankheiten auf. Durch den Einsatz von Nützlingen und die Anwendung von verschiedenen Jauchen und Brühen können viele Schädlinge vermindert werden und so mancher Krankheit vorgebeugt werden.

Zu diesem Thema findet am Dienstag, dem 1. Juni 1999, jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr am Amt für Landwirtschaft Göppingen, Abt. Hauswirtschaft, Pappelallee 10, ein Vortrag mit praktischen Demonstrationen im Schulgarten statt, zu dem alle interessierten Hausgartenbesitzer eingeladen sind.

Infos und Anmeldung bei Frau Schöll, Tel. 07161/96314-46.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Deggingen, Kreis Göppingen und der Schulverband Oberes Filstal

bieten für die Betreuung der Schulgebäude und Sporteinrichtungen im Ländlichen Bildungszentrum in Deggingen die Stelle eines

Hausmeisters

an. Der genaue Aufgabenbereich wird z.Zt. im Rahmen eines Organisationsgutachtens definiert.

Die Stelle ist geeignet für Bewerber mit vielseitigen handwerklichen Fähigkeiten, Organisationstalent, guten Umgangsformen und der Bereitschaft zur Zusammenarbeit. Er soll in der Lage sein, nach außen die Interessen des Einrichtungsträgers zu vertreten, dabei aber auch die Belange der Benutzer zu berücksichtigen. Flexibilität bei der Einteilung der Arbeitszeit wird vorausgesetzt; Dienst an Wochenenden darf kein Tabu sein.

Die Einstellung soll spätestens zum Schuljahresbeginn 1999/2000 erfolgen; ein früherer Dienstantritt wäre zur Einarbeitung von Vorteil, aber nicht Bedingung.

Die Stelle bietet für eine Persönlichkeit, die weitgehend selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten bevorzugt, einen interessanten Dauerarbeitsplatz.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse) bitten wir zu richten an das Bürgermeisteramt Deggingen, Kaplaneigasse 4, 73326 Deggingen.

Bei Rückfragen stehen Herr Köhler, Telefon 07334/78-291 oder Herr Franz, Telefon 07334/78-215, für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

I. Verfügung des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 12.03.1999 zur Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Anordnung zur Impfung von Schweinen gegen die Aujeszky'sche Krankheit (AK) vom 09.01.1995. Az.: 35-9123.40/105

Es ergeht folgende

Allgemeinverfügung

1. Die tierseuchenrechtliche Anordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur Impfung von Schweinen gegen die Aujeszky'sche Krankheit (AK) vom 09. Januar 1995, Az.: 37-9123.40/105, wird rückwirkend zum **01.01.1999** aufgehoben.
2. Die Anordnung gilt zwei Tage nach der Bekanntmachung als bekanntgegeben.

II. Begründung

Der bisherige Sanierungsverlauf bei der Bekämpfung der AK in den schweinehaltenden Betrieben in Baden-Württemberg hat sich sehr günstig entwickelt. Letztmalig wurde im Regierungsbezirk die AK am 29.04.1997 amtlich festgestellt. Seither gab es nur noch wenige Einzelreagenten, die umgehend aus den Beständen entfernt wurden.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt das Ministerium Ländlicher Raum (MLR), Baden-Württemberg als seuchenfreie Region nach Art. 10 der Richtlinie 64/432/EWG über ergänzende Garantien hinsichtlich der AK anerkennen zu lassen. Dazu ist es erforderlich, daß Impfungen gegen die AK eingestellt werden. Das MLR hat daher mit Erlaß vom 14.12.1998, Az.: 16-9123.40, verfügt, daß die Impfungen gegen die AK ab dem 01.01.1999 grundsätzlich verboten sind.

Aufgrund der günstigen Seuchensituation sind die Voraussetzungen, die zur Allgemeinverfügung des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 09.01.1995 geführt haben, nicht mehr gegeben. Eine Impfung gegen die AK ist damit grundsätzlich nicht mehr zulässig. Allerdings kann nach Maßgabe der Verwaltungsvorschrift vom 14.12.1998 im Bedarfsfall die Impfung für einen Ortsteil angeordnet werden. Die tierseuchenrechtliche Anordnung vom 09.01.1995 ist daher aufzuheben.

III. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

(gez.) Dr. Römer

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung im Landratsamt Göppingen - Veterinäramt - Stuttgarter Str. 5a, eingesehen werden.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Mi., 12.05., 18.00 Uhr, bis Do., 13.05., 22.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Telefon 07334/5857

Von Sa., 15.05., 12.00 Uhr, bis So., 16.05., 22.00 Uhr:
Dres. Moll, Gosbach, Telefon 07334/5621

Sprechstunden in dringenden Fällen am Feiertag/Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **07 11 / 78 77 766** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 15. bis 21. Mai: **Apotheke Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.





- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Sozialstation informiert:

Qualitätsprüfung durch den MDK

Der medizinische Kontrolldienst Baden-Württemberg (MDK) ist von den Landesverbänden der Pflegekassen mit der Durchführung von Qualitätsprüfungen gemäß § 80 SGB XI beauftragt worden.

Eine solche umfangreiche Qualitätsprüfung hat bei der Sozialstation Oberes Filstal im März dieses Jahres stattgefunden. Schwerpunktmäßig geprüft wurden dabei

1. Struktur der Leistungen der Sozialstation
2. Fort- und Weiterbildung des Pflegepersonals
3. Dokumentation und Durchführung der Pflege

Außerdem wurde im Rahmen eines Hausbesuches die Durchführung der Pflege vor Ort begutachtet.

Dieser Tage ging uns nun der schriftliche Prüfbericht des MDK zu. Darin wird der Sozialstation Oberes Filstal bescheinigt, daß sie umfangreiche Leistungen im Bereich der Kranken- und Altenpflege auf einem **guten** Niveau erbringt.

Mit dieser Feststellung des MDK wird gegenüber unseren Patienten und deren Angehörigen dokumentiert, daß sie mit der Sozialstation einen überdurchschnittlich kompetenten und leistungsfähigen Partner in der Pflege, Betreuung und Beratung haben.

Diese gute Auszeichnung ist für die Geschäfts- und Pflegedienstleitung als auch für das gesamte Team der Sozialstation Verpflichtung und Ansporn zugleich, sich mit aller Kraft und persönlichem Engagement weiterhin dafür einzusetzen, die gute Qualität unserer Arbeit zu sichern bzw. weiter auszubauen, zum Wohle unserer kranken und pflegebedürftigen Mitmenschen.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743

Pfarrbüro:
Di. + Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 10.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: 07334/8526

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefshelm
Frau Hochrein,
Tel.: 07335/7189

16. Mai 1999

Siebter Sonntag
der Osterzeit A
Lesejahr A

Evangelium: Joh 17, 1-11a



Das ist das ewige Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen und Jesus Christus, den du gesandt hast. Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast.

St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Samstag, 15. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 16. Mai

10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

- SILBERNER SONNTAG -

19.30 Uhr Konzert der Gitarrengruppe in der Alten Dorfkirche

Dienstag, 18. Mai

17.30 Uhr Maiandacht

18.00 Uhr Abendmesse (Jahrtag Maria Schweizer)

Freitag, 21. Mai

8.45 Uhr Hausfrauenmesse (Arme Seelen; Cäzilia Ostberg, Sofie + Georg Ostberg)

- Miteinander teilen gemeinsam handeln im Mai -

Samstag, 22. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse (Hermann Göser; Annelor Uhlmann)

Sonntag, 23. Mai - Pfingstsonntag

9.00 Uhr Festtagsgottesdienst

- Kollekte: RENOVABIS -

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag Johanna Miller)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sonntag, 16.05.: Vicky-Marie, Miriam

Dienstag, 18.05.: Alexander, Eva-Maria

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 15. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse (Robert Bitter)

Sonntag, 16. Mai

9.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

- SILBERNER SONNTAG -

19.30 Uhr Konzert der Gitarrengruppe in der Alten Dorfkirche

Mittwoch, 19. Mai

17.30 Uhr Maiandacht mit den Kommunionkindern

18.00 Uhr Abendmesse



Samstag, 22. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 23. Mai - Pfingstsonntag

10.30 Uhr Festtagsgottesdienst (Margarethe, Emil und Hedwig Müller; Agnes Schwarz)

Kollekte: RENOVABIS

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Getauft wurde

Coline Kastner, Schulstr. 35

Ministrantenplan

Samstag, 15.05.: Florian, Maximilian, Miriam, Katharina

Sonntag, 16.05.: Bernadette, Rebekka, Martin B., Christoph

Für beide Pfarreien

51. Wallfahrt Kirche - Heimat

"In Gott geborgen allezeit" ist das Thema der diesjährigen Wallfahrt Kirche und Heimat auf dem Schönenberg in Ellwangen/Jagst am Sonntag, 16. Mai 1999. Weihbischof Thomas Maria Renz zelebriert um 10.00 Uhr die Eucharistiefeier, anschließend ist eine Glaubenskundgebung mit Herbert Werner. Um 15.00 Uhr findet in der Basilika eine Maiandacht statt.

Informationsblätter liegen an den Schriftenständen auf.

Städtereise Prag - Karlsbad - Marienbad

Herzliche Einladung ergeht zur Städtereise nach Tschechien vom 04.10. bis 08.10. dieses Jahres. Besichtigungspunkte sind Prag, die vielbesungene Metropole und europäisches Zentrum der Kunst und Wissenschaft, Karlsbad und Marienbad, die bekannte Pilsner-Brauerei und die mittelböhmische Bergbaustadt Kutna Hora.

Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro.

Nähere Informationen liegen am Schriftenstand auf.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Gosbach ist montags von 10.30 bis 11.30 Uhr und das Pfarramt in Bad Ditzenbach dienstags und freitags von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung.

Spenden für Kriegsflüchtlinge in Kroatien

Vor einigen Wochen haben wir zur Spende für Kriegsflüchtlinge in Kroatien aufgerufen. Seither sind viele Kleider-, Möbel- und Geldspenden eingegangen. Um den Transport zu finanzieren, sind wir noch dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir bitten herzlich um Ihre Spende auf das Konto des Kath. Pfarramtes bei der KSK Göppingen (BLZ 610 500 00), Konto-Nr. 8 533 926.



Kinderkirche in Bad Ditzenbach

Sonntag, den 16.05.1999, 10.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus
Mit der Geschichte der Raupe Strubbelhaar wollen wir miteinander die Schöpfung feiern.

Auf Euer Kommen freuen sich

Susanne Beier, Regina Bucher und Anne Weiß

Auf Gott hoffen – einander vertrauen

Zehn Jahre nach dem Fall der Mauer und der Öffnung der Grenzen nach Mittel- und Osteuropa zeigt sich, daß in vielen osteuropäischen Ländern der Aufbau funktionierender freiheitlicher Rechts- und Wirtschaftsordnungen auch weiterhin Schwierigkeiten bereitet. Die Hilfsbedürftigkeit der Menschen ist nach wie vor sehr groß. Renovabis beobachtet in einigen dieser Länder eine hoffnungsvolle Aufbruchstimmung. Renovabis-Geschäftsführer Pater Eugen Hillengass SJ beschreibt die Situation: „Immer wieder treffen wir auf von Gott begeisterte und tief religiöse Menschen. Sie setzen ihre ganze Hoffnung auf Gott und lernen einander zu vertrauen.“ Deshalb will Renovabis 1999 mit dem Jahresmotto „Auf Gott hoffen – ein-



ander vertrauen" vor allem auf diesen Aufbruch in Mittel- und Osteuropa aufmerksam machen. Damit soll die christliche Verbundenheit mit unseren Nachbarn in Mittel- und Osteuropa und die gemeinsame Wurzel in dem Einen Vater ausgedrückt werden.



Senioren des Oberen Filstals in Ave Maria

Zu einer gemeinsamen Maiandacht aller kath. Altenclubs des Oberen Filstals kamen vergangene Woche Senioren von Wiesensteig bis Reichenbach und von Hohenstadt bis Grubingen nach Ave Maria bei Deggingen. Im Anschluß an den Gottesdienst trafen sich die Wallfahrer im kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach zu einem gemütlichen Beisammensein. Das war die erste Veranstaltung des "Sprengel Oberes Filstal", der vor ein paar Jahren als Bezirk des kath. Altenwerks im Dekanatsverband Göppingen festgelegt wurde.

In der Wallfahrtskirche Ave Maria begrüßte Pater Flavian, der Leiter des Kapuzinerklosters, die zahlreichen Gottesdienstbesucher, die nicht alle einen Sitzplatz fanden. Pfarrer Jakob Zuparc leitete die feierliche Maiandacht, die unter dem Thema stand "An der Seite Marias unterwegs mit Christus". Den Gottesdienst beschloß ein meditativer Tanz, den Maria Geierhos aus Wiesensteig eingeübt hatte.

Im wunderschön geschmückten Saal des kath. Gemeindehauses in Bad Ditzenbach blieb kein Stuhl unbesetzt. Nach den Grußworten des Hausherrn, Pfarrer Jakob Zuparc, begrüßte die Sprengelbeauftragte für das Obere Filstal, Luise Ramminger aus Hohenstadt, die Senioren, die es sich bei Kaffee und Kuchen schmecken ließen. Paul Nagel machte die Besucher durch einen kurzen Dia-Vortrag mit dem belgischen Wallfahrtsort Banneux bekannt. Bei frohen Liedern und humorvollen Vorträgen verging die Zeit wie im Flug.

Paul Nagel

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (16. - 22. Mai)

Christus spricht:

Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

Johannesevangelium 12, 32

Veranstaltungen in Kirche, Gemeindezentrum und Kirchenbezirk

Mittwoch, 12. Mai

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" zum Kneten
14.30 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Christi Himmelfahrt, 13. Mai**

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Deggingen/Bad Ditzenbach (Pfarrer Rieker)

14.00 Uhr beginnt der **Stöttentag** des Kirchenbezirks Geislingen beim Freizeithaus Stötten.

Der Nachmittag wird diesmal von den Gemeinden des Unteren Fildistrikts gestaltet. Die Teilnehmer aus Auendorf sollten Fahrgemeinschaften bilden.

Der Nachmittag steht unter dem Thema "Frei". Er beginnt mit einem Familiengottesdienst, der von einer Pfarrersband musikalisch begleitet wird.

Für Kinder ist ein Spielprogramm vorbereitet. Als weiterer Programmpunkt wird eine Pantomimevorstellung zu sehen sein. Der Pantomime Enrico Pollato aus München ist dazu eingeladen.

Auch der Posaunenchor Kuchen wird aufspielen. Zum Abschluß wird ein Stötten-Vesper angeboten.

Freitag, 14. Mai

Wenn alles termingerecht geht, dürfte im Laufe dieser Woche der Dachstuhl über dem Anbau des Gemeindezentrums aufgerichtet sein.

Dem Architekturbüro Hofmann aus Ebersbach, der Firma Bosch aus Gosbach, den freiwilligen Helfern aus Auendorf und der Zimmerei Allgöwer aus Aufhausen sei an dieser Stelle schon herzlich gedankt.

Sonntag, 16. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrgangs (Pfarrer Rieker)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

19.00 Uhr Wer heute morgen nicht "raus gekommen" ist, ist jetzt zur "Geislinger Spätzle" in die Stadtkirche eingeladen.

Thema: Kirchen(t)raum

Montag, 17. Mai

Die Wirbelsäulengymnastik fällt heute aus.

Dienstag, 18. Mai

10.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 19. Mai

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" zum Herstellen von Hand- und Fußabdrücken

14.30 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Vorschau**Frauenkreis**

Freitag, 21. Mai, 20.00 Uhr

Weitere Vorbereitungen auf das Ortsjubiläum.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

**Wochenspruch:**

"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen."

Johannes 12,32

Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

"**STÖTTEN-TAG**" beim Freizeithaus Stötten

14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrersband anschließend Kaffee und Kuchen, Spielprogramm für Kinder und Pantomimevorstellung.

Der Posaunenchor Kuchen begleitet den Nachmittag.

Zum Abschluß des "STÖTTEN-TAGES" wird ein "STÖTTEN-VESPER" angeboten.

Sonntag, 16. Mai - Exaudi

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis **Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 5550.**

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 17. Mai

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

15.30 Uhr Ökumenische Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evang. Gemeindehaus

20.00 Uhr Anmeldung des neuen Konfirmandenjahrgangs im evang. Gemeindehaus

(Bitte Familienstammbuch mitbringen.)

Dienstag, 18. Mai

14.30 Uhr **Seniorenrunde** im evang. Gemeindehaus

"Bunter Nachmittag" mit Handarbeiten und Musik

Wer eine eigene Handarbeit oder ein Gestrick zu Hause hat, möge dies mitbringen!

19.45 Uhr Biblisch-theologischer Gesprächsabend im Kurhaus

Mittwoch, 19. Mai

10.15 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Pfarrhaus)

15.00 Uhr Erster Konfirmandenunterricht der neuen Konfirmandengruppe (evang. Gemeindehaus)

19.30 Uhr Info-Veranstaltung zum Evang. Kirchentag in Stuttgart im evang. Gemeindehaus Deggingen

Donnerstag, 20. Mai

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

11.15 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 23. Mai - Pfingstsonntag

9.15 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls

Wir feiern das Abendmahl mit Gemeinschaftskelch und Traubensaft. (Pfr. i.R. Mittendorf)

- **Kein Kindergottesdienst während der Pfingstferien.** -

- **Während der Pfingstferien findet kein Fahrdienst statt.** -

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfrin Jutz)

Vorankündigung

Am **Mittwoch, 26. Mai, 20.00 Uhr, in der Christuskirche:**

Konzert des Chores und Instrumentalensembles der deutsch-evangelischen Gemeinde Jalta/Ukraine. - Eintritt frei. -

Dazu wird schon jetzt herzlich eingeladen.

AUF DEM WEG ZUM KIRCHENTAG

"Ihr seid das Salz der Erde!"

28. Deutscher Evangelischer Kirchentag

16. - 20. Juni 1999 in Stuttgart

Wir fahren nach Stuttgart zum Kirchentag!

- Du willst mitfahren?

- Du willst mehr über den Kirchentag erfahren?

Antworten auf die Fragen:

Wie melden wir uns an?

Was kostet das Ganze?

Wer kann mitfahren?

Wie übermachten?

Info-Veranstaltung

am 19.05.1999, Beginn 19.30 Uhr, im Evang. Gemeindehaus in Deggingen.

Jede Schülerin und jeder Schüler, die/der den Kirchentag besuchen möchte, kann egal ob als Tages- oder Dauergast vom Unterricht befreit werden. Wehr- oder Zivildienstleistende und Azubis können Sonderurlaub beantragen.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

**Sonntag, 16. Mai**

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst zusammen mit Bad Überkingen durch Bischof Bauer



Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 14. Mai

19.30 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule: "Wie man Einsamkeit überwinden kann"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Was hast du für den Sommer geplant?"

Sonntag, 16. Mai

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Wie man Satans Schlingen meidet"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Leben nach dem Tod - Was sagt die Bibel? (1. Mose 3:19)"

Dienstag, 18. Mai

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Warum Jesus auf die Erde kam"

Volksmission entschiedener Christen



Wir stellen uns vor (Teil 3)

Die vielfältige Arbeit der Volksmission:

Die Arbeit der Volksmission besteht hauptsächlich im Aufbau und in der Neugründung biblischer Gemeinden, die eine geistliche Heimat für gläubige Menschen sein wollen. So gibt es in vielen Gemeinden eine intensive Kinder-, Jungschar-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren-, Hauskreis- und zunehmend Sozialarbeit. In ihnen geht es um menschliche Kontakte, Vertiefung im Glauben, um praktische Mitarbeit und persönliche Hilfe. In Geislingen haben wir vor ca. 6 Jahren eine Sozialarbeit gegründet ("Sozialwerk der Volksmission Geislingen"), die es sich zum Ziel gesetzt hat, sich um Menschen mit psychischen und sozialen Problemen zu kümmern.

All diese Aufgaben können nur erfüllt werden, weil neben den hauptberuflichen Pastoren viele Mitglieder der Gemeinden in ihrer freien Zeit mitarbeiten.

Wir betreiben Außenmission in Afrika, auf den Philippinen, Sri Lanka und in Indien. Wir sehen unseren sozialen Auftrag auch in Altersheimen, in der Unterstützung von Kinderheimen sowie in der Durchführung von verschiedenen Freizeiten für alle Altersgruppen. Ebenso unterstützen wir zusammen mit dem "Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden" ein Theologisches Seminar für die Ausbildung zukünftiger Pastoren. Weiter gehören Radio-, Fernseh- und Literaturarbeit mit zu unseren Aufgaben, um das Evangelium zu verbreiten.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Hauskreisen in Gosbach

Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr bei Fam. Treitlein, Neue Steige 14, Tel. 07335/7329.

Jeden Freitag um 20.00 Uhr bei Regina Rehm, Magnusstr. 2, Tel. 07335/2383.

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

**Ausstellung vom 10. bis 31. Mai 1999
des Fotowettbewerbs der Bädergemeinschaft im
"Haus des Gastes"**

**Ab 5. Mal jeden Mittwoch, 9.00 Uhr:
WALKING mit Frau Helga Kistenfeger**
Treffpunkt: Parkplatz beim "Haus des Gastes"
Unkostenbeitrag: 5,00 DM

Donnerstag, 13. Mai:

Vatertagshock des Schwäbischen Albvereins beim AV-Heim, Alter Sportplatz Bad Ditzzenbach

Vatertagshock der Faschingsgesellschaft Gosbach auf der Loidiga-Ranch, Gosbach

Auendorfer Schützenhock ab 11.00 Uhr

anlässlich der Einweihung der neuen Schießhalle der Schützengesellschaft Auendorf.

Zur Unterhaltung spielen die "Lustigen Gansloser"

Freitag, 14. Mai, 19.00 Uhr:

Frühlingskonzert "Ja, das Schreiben und das Lesen..."

Ein musikalisches Allerlei zur Frühlingszeit mit dem jungen Baß-Bariton Alexander Trauner, ein junger Künstler der Extraklasse, Engagements in Zürich, Staatsoper Wien, Salzburg.

Begleitet am Klavier von Kapellmeister an der Wiener Musikhochschule, Reinhard Schmidt.

Lassen Sie sich einen Abend lang verwöhnen mit stimmungsvollen Operettenmelodien zur Frühlingszeit.

Die Köche des Gasthofs "Hirsch" in Gosbach bereiten dazu ein köstliches Frühlingmenü. Preis pro Person: 98,- DM inkl. Apertif.

Anmeldung unter Telefon 07335/96300

Über Ihren Besuch freut sich Familie Kottmann und Mitarbeiter

Samstag, 15. Mai

2. Stadl-Fest auf der Loidiga-Ranch in Gosbach/Faschingsgesellschaft Gosbach

Sonntag, 16. Mai, 10.30 Uhr:

Kurkonzert mit der Musikkapelle Bad Ditzzenbach

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

19.30 Uhr: Konzert der Gitarrengruppe Gosbach im Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzzenbach

Montag, 17. Mai, 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche "Ave Maria"

Mit Wanderführer Alfons Köhler wandern wir, am Reitstall Miller vorbei, über einen herrlichen Waldweg zur Wallfahrts- und Klosterkirche Ave Maria, oberhalb von Deggingen. Es besteht die Möglichkeit, in Deggingen einzukehren.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr: Tänze und Spiele im Sitzen

Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen mit Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Dienstag, 18. Mai, 19.45 Uhr:

Bibel-theologischer Gesprächsabend

mit Pfarrer Claus Bischoff, Bad Ditzzenbach

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Mittwoch, 19. Mai, 9.00 Uhr:

Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt"

Wir besprechen aktuelle Themen und Probleme, die uns bewegen. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Dr. Hanspaul Eckert

Ort: Fernsehraum, "Haus des Gastes"

Unkostenbeitrag: 5,00 DM

ab 15.00 Uhr: Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-Kurkarte

Donnerstag, 20. Mai, 12.40 Uhr:

Ausflugsfahrt "Aalen - Tiefer Stollen - Kocher und Brenzurprung"

Heute haben wir eine ganz besonders interessante Reise anzubieten. Über Hohenstaufen - Schwäbisch Gmünd gelangen wir



zum Besucherbergwerk in Aalen-Wasseralfingen. Ein einmaliges Erlebnis erwartet die Besucher der einst königlich württembergischen Erzgrube "Wilhelm". Die Begegnung mit dem Berggeist verspricht einen Hauch von Abenteuer. Interessant ist allein schon die Einfahrt mit der Grubenbahn. Die Führung im Berg beginnt in den Sandsteinhallen, welche museal eingerichtet sind. Eine Multivisionsschau sorgt für zusätzliche Information über den Bergbau auf der Ostalb. Temperatur im Stollen ca. plus 12 Grad. Übrigens, die besonders reine Luft im Bergwerk wird seit einiger Zeit auch zu Therapien für Atemwegserkrankungen genutzt. Nach dieser hochinteressanten Besichtigung geht es zu einem weiteren eindrucksvollen Naturdenkmal, dem Brenzursprung in Königsbrunn. Man muß es gesehen haben, wie aus dem Boden und unter Felsen Wasser hervortritt, zu einem Fluß anschwillt und abfließt. Die Rückfahrt geht über Heidenheim - Böhmenkirch - Geislingen.

Fahrpreis: 23,00 DM Erwachsene, 17,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Eintritt **"Tiefer Stollen:** 8,00 DM Erwachsene, 5,00 DM Kinder
Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

Vorverkauf von Eintrittskarten des Konzerts der "Klostertaler" am 16. Juli 1999 in Auendorf
Es stehen nur noch wenige Plätze für Reservierungen zur Verfügung. Verkauf und Reservierungen im Verkehrsamt Bad Ditzenbach. Freier Verkauf in der Zweigstelle der Volksbank Deggingen in Auendorf.

Kulturkalender "Helfensteiner Land"

Donnerstag, 13. Mai

Bad Ditzenbach, Albvereinsheim, 10.00 Uhr

Vatertagshock

Schwäbischer Albverein

Bad Ditzenbach-Gosbach, Loidiga-Ranch

Vatertagshock

Bad Ditzenbach-Auendorf

Einweihung der Schießhalle

Gruibingen, Rechbergstraße

"Tag der offenen Tür" in der THW-Unterkunft

THW, OG Gruibingen

Kuchen, Parkplatz Ankenhalle

Volksradfahren

FTSV Kuchen, Radsportabteilung

Wiesensteig, Skihütte, 10.00 Uhr

Frühschoppen

Bergwacht

Samstag, 15. Mai

Wiesensteig, Residenzschloß, 20.00 Uhr

Frühjahrskonzert "Capella vallensis"

Stadtverwaltung

Sonntag, 16. Mai

Deggingen

Gau- und Jubiläumsschießen

Mittwoch, 19. Mai

Geislingen, Fußgängerzone

50 Jahre Grundgesetz

Sektempfang auf dem Wochenmarkt

Stadtverwaltung

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Telefon 07331/69197 oder 69198

Fit durch Walking

Helga Kistenfeger

Wollen Sie auf die sanfte Art fit werden? Dann kommen Sie zu unserem Lauffrett. Mit Atemgymnastik und leichten Gymnastikübungen, anschließend Besuch des Kneippbeckens.

Zustieg noch möglich!

Immer mittwochs, 9.00 Uhr

Treffpunkt: "Haus des Gastes"

Kursgebühr: DM 50,-

30204 - Stillvorbereitungskurs für werdende Eltern

Monika Schaible; 2 Abende

ab Mittwoch, 23. Juni, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 16,-, Ehepaare DM 30,-

Haus der Familie, Geislingen, Raum 2

70254 - Rückbildungsgymnastik

Birgit Rau

ab Dienstag, 8. Juni, 16.00 Uhr, 8x

Kursgebühr: DM 80,-

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

10111 - Wie begleite ich mein Kind in schwierigen Zeiten? (Trotzalter und Pubertät)

Dr. phil. Jirina Prekop

Donnerstag, 17. Juni, 20.00 Uhr

Gebühr: DM 15,-

Kartenvorverkauf im HdF

Ort: Martin-Luther-Haus, Steingrubestraße 4, Geislingen

Volkshochschule Oberes Filstal

Wir weisen besonders auf Einzelveranstaltungen in Deggingen hin:

Erben und Vererben

Kurze Einführung in das Bürgerliche Recht, Möglichkeiten der Testamentsgestaltung, Eheverträge und Vorsorgevollmacht.

Sonja Müller, Notarvertreterin

Dienstag, **18.05.1999**, 20.00 Uhr

Eintritt: 8,00 DM (erm. 5,00 DM)

Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum (Alte Realschule)

Heilmittel-Exkursion

Während einer rund zweistündigen Begehung auf der Gemarkung Deggingen / Nordalb werden Sie homöopathische Heilmittel aus unserer Heimat kennenlernen. Es werden die wichtigsten Heilpflanzen, aber auch Heilmittel aus dem Tier- und Mineralreich gezeigt, sowie deren Wirkung und Anwendung in der Homöopathie besprochen.

Wolfgang Pfau

Samstag, **12.06.1999**, 14.00 Uhr

Teilnehmergebühr: 8,00 DM (erm. 5,00 DM)

Deggingen, Wanderparkplatz auf der Nordalb

Bei folgenden Kursen, die im Juni beginnen, bitten wir um Anmeldung:

Kurs Nr. 3.2.13

Aerobic / Fit für den Sommer

Haben Sie Lust, Ihren Körper für den Sommer fit zu machen?

Mit Übungen aus High-Impact, Low-Impact, Callanetics, Stretching und Krankengymnastik werden die Muskelpartien gekräftigt und die Problemzonen angepackt. Richtig Spaß bringt dazu eine moderne, pfiffige Musik.

Bettina Schweizer

Montags, 18.45 – 19.45 Uhr, ab **07.06.1999**

6 Abende: 28,00 DM

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/78200

Kurs Nr. 3.2.14

Aerobic für Anfänger und Wiedereinsteiger / Fit für den Sommer

Möchten Sie Ihren Körper für den Sommer fit machen? In den Übungsstunden wird die gesamte Palette der sportlichen Betätigung, wie Übungen aus High-Impact, Low-Impact, Walking, Stretching, Callanetics und Krankengymnastik gestreift. Mit pfiffiger Musik und guter Laune macht es richtigen Spaß.

Bettina Schweizer

Donnerstag, 18.45 – 19.45 Uhr, ab **17.06.1999**

5 Abende: 24,00 DM

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/78200

Kurs Nr. 5.0.7

Grundkurs Internet

Dieser Kurs richtet sich an Leute mit keinen oder geringen Erfahrungen mit dem Internet. Neben einem kurzen historischen Ausblick werden die gebräuchlichsten Nutzungsmöglichkeiten des Internets vorgestellt und erprobt.

Inhalte: Ursprung des Internets, Funktion/Datenwege, Dienste im Internet (www./e-mail/FTP/usemet), Kennenlernen eines Browsers, Umgang mit Suchmaschinen, Surfen im Internet, Einblick in einen Homepage-Editor

Zielgruppe: Alle, die sich für das Internet interessieren und eventuell mit dem Gedanken spielen, einen Internetanschluß zu installieren.

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Umgang mit einem PC

Keyser Sven

Dienstags, 19.00 – 22.00 Uhr, ab **08.06.1999**

3 Abende: 58,00 DM

Wiesensteig, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/962011

Kurs Nr. 2.6.7

- bereits belegt -

Speckstein – Kinderkurs (für Kinder ab 6 Jahren)

Ein ganz besonderer Stein, er wird auch Seifenstein genannt und in allen Erdteilen abgebaut. Man kann ihn durch Feilen und Schleifen in Form bringen. Ganz nach eigener Phantasie können kleine Skulpturen, Handschmeichler, Tierformen etc. entstehen.

Materialkosten: je nach Größe des Steines, Schleifmaterial, Wachs zwischen 8,00 DM und 15,00 DM
Bitte ein altes Handtuch mitbringen.

Brigitte Schmidt

Mittwoch, **16.06.1999**, 15.00 – 18.00 Uhr

1 Tag: 17,00 DM (ohne Materialkosten)

Deggingen, Grundschule, G 1

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/78200

Vereinsmitteilungen



Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am 18. Mai, 19.30 Uhr, im Raum der Musikkapelle.

Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.

Gitarrengruppe Gosbach

Konzert



Blinklichter

Gedichte



Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach

Sonntag, 16. Mai 1999, 19.30 Uhr



Der Eintritt ist frei.

Um Spenden für die Alte Dorfkirche wird gebeten.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Am letzten Samstag war der Kneipp-Verein mit dem Bus unterwegs. Petrus hat es am Vormittag nicht gerade gut mit uns gemeint, feiner Regen begleitete uns auf der Fahrt zum Wasserwerk Langenau der Landeswasserversorgung. Dort angekommen, gab es zur Einstimmung für den Rundgang durch das Wasserwerk einen sehr informativen Film. Er zeigt uns den Weg, den das köstliche und für uns Menschen so lebenswichtige Naß nimmt, bis wir es dem Wasserhahn entnehmen. Er zeigt auch, wieviel und wofür wir das so teure Wasser verwenden und wie oft wir damit so verschwenderisch umgehen. Danach machte sich die Gruppe unter sachkundiger Leitung und beschirmt auf, die einzelnen Stufen der Wasseraufbereitung kennenzulernen. Staunend stand sie vor den Becken, gefüllt mit dem Grundwasser aus dem Donaured und dem Oberflächenwasser aus der Donau: zum einen mit einer kalkigen



Flüssigkeit, zum anderen mit einer braunen Brühe. Beides dient der Reinigung. Durch Gänge und Treppenhäuser, vorbei an riesigen, umfangreichen Rohren, gelangte sie dann zu weiteren Filterbecken. Den Abschluß bildete dann der Blick in einen der Trinkwasser-Sammelbehälter mit dem klaren, reinen Wasser: eine riesige Schwimmhalle, nur die Wassertemperatur mit 9 Grad C verhinderte ein Bad!

Versehen mit Informationsmaterial und gestärkt mit einem Glas ungechlorten Wassers, ging es dann zu einem ausgiebigen Mittagmahl in Langenau.

Die Weiterfahrt ging dann nach Ulm ins Deutsche Brotmuseum, das 1955 gegründet wurde. Die Führerin - eine Kneippianerin aus Ulm - machte die Gruppe, die schon leichte Ermüdungserscheinungen zeigte, auf viele Details aufmerksam. Sie erklärte und führte durch die Geschichte des Koms und des Brotes und dem damit verbundenen Handwerk, zeigte Zusammenhänge auf und vermittelte Verständnis für manche Redensart; auch welche Rolle das Brot in der Religion der einzelnen Völker spielte. Zum Schluß führte sie der Gruppe eindrücklich vor Augen, wie gut es uns doch heute geht; denn Hungersnöte beherrschen nicht nur in der Vergangenheit die Welt, auch heute herrscht in vielen Teilen der Welt Hunger. Das tägliche Brot ist leider nicht immer für alle vorhanden. Wie sagte die Führerin eingangs und eindringlich am Schluß der Führung: "Drei Dinge braucht der Mensch zum Leben: Brot, Salz und Wasser".

Auch dieser Teil des Tages hinterließ einen nachdenklichen Eindruck.

Damit ging eine hoch interessante und informative Fahrt zu Ende, die sicherlich mehr Teilnehmer verdient hätte.

Wolfgang Leopold, 2. Vorsitzender

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Zu unserem **Konzert am Sonntag, dem 16. Mai**, im Schulhof, ist die Einwohnerschaft sowie alle Kurgäste herzlich eingeladen.

Beginn: 10.30 Uhr.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert im "Haus des Gastes" statt.

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach freut sich auf Ihren Besuch.
Joachim Maliska

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Vatertagshock

Jedermann ist herzlich eingeladen zum Vatertagshock am kommenden Donnerstag, 13. Mai, ab 10.30 Uhr beim AV-Heim (ehem. Sportplatz). Fürs leibliche Wohl gibt's: Faßbier - Weißwürste - Steaks - Leberkäs - Rote - Winzerseelen - Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung spielen: "Die Lustigen 4 Steirer".

Für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren findet ein Mountainbikerennen statt. Auf einem Rundkurs (AV-Heim - Maiweg) werden die Sieger in 3 Altersgruppen ermittelt. Gestartet wird um 13.00 Uhr. Startgeld: DM 5,-, Anmeldung ab 11.00 Uhr beim AV-Heim.

Siegerehrung ist um 16.00 Uhr mit interessanten und schönen Sachpreisen.

Infos zum Bikerennen bei: Rainer Maier, Deggingen, Telefon 07334/3233.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 20. Mai, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Tageswanderung: Reichenbacher Sattel - Wasserberg. Führung: Stephan Griesbach. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 27. Mai, um 14.00 Uhr im AV-Heim zum gemütlichen Beisammensein.

Rhönfahrt

Die Teilnehmer werden gebeten, den Restbetrag von DM 350,- bis zum 21. Mai auf das AV-Konto bei der Voba Deggingen, Konto-Nr. 220 2000, BLZ 610 912 00 einzuzahlen. Verwendungszweck: Rhönfahrt

2 Tage ins Tannheimer Tal

Am 19. und 20. Juni findet eine 2-Tages-Ausfahrt zum Bergwandern ins Tannheimer Tal statt. Die Übernachtung ist im "Haus Schattwald" der DAV-Sektion Geislingen.

Anmeldung und Info bei: Dieter Hiesserer, Telefon 07334/5700. Anmeldeschluß ist der 7. Juni. Begrenzte Teilnehmerzahl.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



FUSSBALL-JUGEND

F-Jugend

FTSV I - Gingen I

3:4

Die Gäste spielten vom Anspiel weg gleich sehr aggressiv und gingen schon in den ersten Minuten mit 1:0 in Führung. Mitte der 1. Halbzeit kamen unsere Jungs besser ins Spiel und setzten den Gast ihrerseits unter Druck, und erspielten sich auch einige Torchancen, von denen Dennis Eichinger eine davon zum 1:1-Ausgleich nutzte. Mit diesem Ergebnis ging man auch in die Pause.

In der zweiten Hälfte übernahm der FTSV sofort die Initiative und drückte den Gast aus Gingen in die Defensive. In diese Drangperiode, in der unsere Jungs schön kombinierten, fielen dann auch die Tore zum 2:1 und 3:1 durch Michael Benitsch und Christian Schulz. Danach ließen etwas die Kräfte nach und man mußte in den letzten 6 Minuten noch 3 Tore zum 3:4 hinnehmen. Man muß der Mannschaft aber ein großes Lob zollen für ihren hervorragenden Einsatz und Kampf bis zum Abpfiff.

Es spielten: Fabian Kalik, Burac Güclü, Jochen Bucher, Marc Bucher, Hannes Fellner, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Michael Strobel, Steffen Bitsch.

Kuchen I - FTSV I

3:1

Mit Kuchen trafen wir auf den erwarteten starken Gegner. Doch hielten unsere Jungs gut dagegen, mußten aber nach einer Unachtsamkeit das 0:1 hinnehmen. Nach diesem Rückstand konnten wir das Spiel offener gestalten und spielten schön nach vorne. Aber Kuchen kam immer wieder gefährlich vor unser Tor, doch konnte unser Torwart in dieser Zeit sein Tor sauber halten. Einen Konter konnte Dennis Eichinger nach einem Solo von der Mittellinie zum 1:1-Ausgleich abschließen, doch mußten wir vor der Pause, ebenfalls durch einen Konter, noch das 1:2 hinnehmen.

In der zweiten Halbzeit zeigten unsere Jungs eine geschlossene Mannschaftsleistung, in der sie schön kombinierten und der Ball gut in den eigenen Reihen lief. Wiederum mußten wir aber durch eine Unachtsamkeit das 1:3 hinnehmen. So spielte man einen schönen Fußball, wurde am Ende aber nicht belohnt und stand mit leeren Händen da.

Es spielten: Fabian Kalik, Jochen Bucher, Marc Bucher, Hannes Fellner, Christian Schulz, Michael Benitsch, Dennis Eichinger, Steffen Bitsch, Andreas Bossert.

M.E.



Mitgliederwerbung

Mitgliederwerbung

Die Tennisabteilung des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach hat



noch Plätze für neue Mitglieder frei. Wir bieten neuen Mitgliedern im Sportgelände des FTSV eine sehr attraktive ruhige Tennisanlage mit 5 Freiplätzen. Die Vereinsgebühren sind im Vergleich mit den umliegenden Tennisclubs sehr günstig.

Bei Interesse sprechen Sie doch einmal mit uns. Nähere Auskunft erhalten Sie bei Abteilungsleiter Theo Großmann, Tel. 07335/5195 oder Franz Förg, Tel. 07335/5112.



Ehepaar Burkhardt TT-Vereinsmeister

Am vergangenen Freitag kamen Günter Burkhardt und Ehefrau Elisabeth Bitter-Burkhardt zu Titeehren bei den Tischtennis-Abteilungskämpfen. Die Sparte TT gratuiert herzlich zu diesem Erfolg. Weitere Infos zu dieser Veranstaltung folgen ...

Wegen Erkrankung des Pressewartes und vorverlegtem Annahmetermin nur noch so viel für diesmal:

An Freitag, dem 14. Mai 1999, findet gegen 20.30 Uhr eine Spielerversammlung nach dem Training statt. Das betrifft insbesondere/ausschließlich Mitglieder der (zukünftigen) Ersten Herrenvertretung.

Die nächsten Ausgaben der TT-Ecke erscheinen wieder im gewohnten Umfang und Stil bzw. Inhalt.

gez. F. Putze



Leimbergweibla Gosbach

4. Juli 1999 Ausflug

Am 4. Juli 1999 unternehmen wir einen Ausflug in den Europapark Rust. Es sind alle FGG-Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Bei der Anmeldung sind DM 22,-/Person für den Bus zu entrichten. Der Eintritt im Europapark kostet mit Gruppenermäßigung DM 33,50/Person. Abfahrt ca. 7.00 Uhr, Rückfahrt ca. 19.00 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Haarstudio Graf bei Ilona Graf an. Letzter Anmeldetermin ist der Vatertag am 13. Mai 1999 auf der Loidiga Ranch.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

9. Juni 1999 Erstes Training der Tanzgruppe

Termin bitte vormerken

Die Vorstandschaft

Schachgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Vatertagsfest

Am Donnerstag, dem 13. Mai 1999, ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit der Musikkapelle Gosbach in der Loidiga Ranch auf der Albhochfläche bei Gosbach

2. Stadl-Fest

Am Samstag, dem 15. Mai 1999, ab 20.00 Uhr mit den Bernibäum in der Loidiga-Ranch auf der Albhochfläche bei Gosbach Die größte Gruppe am Stadl-Fest erhält ein Spanferkel.

Auf Ihr Kommen freuen sich "De Loidige" der FGG

Achtung Maischerz vom 2. Mai 1999

Wir laden ein: Alle, die bei den Aufräumarbeiten (Konfetti) in der Ulrich-Schiegg-Straße aktiv waren zu EINEM Freibier am Stadl-Fest am 15.05.1999.

Helfereinteilung FGG

Die Gruppen sind über die Einteilung informiert. Die Liste des gesamten Ablaufes über die 4 Tage ist in der Ranch ausgehängt. Kleinere Änderungen vorbehalten.

Am Vatertag bitte ab 8.30 Uhr zur Vorbereitung da sein. Freitag 13.00 - 18.00 Uhr Aufräumen und Vorbereitung für STADL-FEST

Samstag, ab 13.00 Uhr Vorbereitungen nach Absprache

Ein kleiner Dank!

In den letzten Tagen wurde mit Malerarbeiten an der Ranch begonnen sowie auch innen eine Entrümpelung durchgeführt. Für die prompte Erledigung dieser Arbeiten den Helfern ein Dankeschön!

Nächster Arbeitsdienst an der Ranch, Samstag, 19. Juni 1999, ab 10.00 Uhr.

Die Vereinsleitung

Trainingsänderung der Kindergarde

Ab 20.05.1999 immer donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr bis Ende September

Ab Oktober donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Wo? Wie immer im Gemeindehaus!
Neuzugänge sind herzlich willkommen

Auf Euer Kommen freuen sich die Neuen Trainerinnen Tanja Bundschu und Melanie König

Schreinerei BURR

Ihre bedarfsgerechten Kunststoff-Fenster haben wir!

- Anschlag- oder Mitteldichtung
- 3-Kammer- oder 4-Kammersystem
- Verbundfenster - Konstruktionen
- Kleinfassade
- Kunststoff - Alu-Fenster

*Diese Vielfalt können nur wir Ihnen liefern!
Informieren Sie sich unverbindlich*

73344 Gruibingen

☎ (07335) 92 20 60
Fax (07335) 92 20 79

**Kies, Sand für Sandkasten,
Zement und sonstige Baustoffe**
zu verkaufen.

Auch samstags von 7.30 - 12.00 Uhr geöffnet!

E. Steiner

BAUSTOFFE • GRABDENKMALE

Königstr. 54, 73326 Deggingen, Tel. 0 73 34 / 65 30

Junghennen bis legerelf, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.

Dienstag, 18.05.1999

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulta, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14

4-Zimmer-Wohnung in Wiesensteig

Küche, Bad/WC, zu vermieten. 120 m²,
DM 800,- kalt + NK, Stellplatz.

Telefon: 0 73 35 / 61 30

Dres. med. Moll

22.05.99 bis 06.06.99

keine Sprechstunde.

Vertretung:

Dr. Osterhuber, Dr. Haegele, Dres. Jung,



Braun & Mangold GmbH

Helzöle - Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen
Telefon (07333) 67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

Mäharbeiten

mit Schlegelmulchgerät, auch in steilen
Hanglagen, erledigt für Sie gerne

Hansjörg Finkbeiner

- Lohnmäherei -

Tel.: 07023/3586 (ab 20.00 Uhr)

Preis: ca. 4,- DM/Ar

Suchen Bedienung für's Wochenende

im 14-tägigen Wechsel bei guter Bezahlung.

» *Talblick* «

Telefon: 0 73 34 / 92 20 67

Seit einer Woche vermissen wir unsere
schwarz-braune Langhaar-Katze

(in Gosbach) sie ist im Ohr tätowiert.

Hinweise bitte an Tel. 07335 / 75 82

Von Schafsmilchrezepten und einem Kinderlied

Liebe Leser, liebe Hörer,

tierisch erfolgreich waren wir bei der Vermittlung diverser vierbeiniger Freunde, vom Yorkshire-Terrier »Odi« bis zum schwarzen weißbäuchigen Chinchilla »Nicki«. Im Mittelpunkt meiner Sendung stand wie immer die Vermittlung menschlicher Kontakte. Das reichte vom Hilferuf einer Hörerin, die nach zwei Trauerfällen in der Familie um Ansprache, Halt und Trost bat, bis zur Suche nach einem Reisegefährten für eine Busfahrt im August von Freudenstadt zum Nordkap, mit Abstecher auf die Lofoten.

In der »Geschenkabteilung« meiner Sendung erstreckte sich das Angebot von der Filmkamera über die Strickmaschine bis hin zu zwei Autos, die wir an die Frau beziehungsweise den Mann brachten.

Eine Hörerin, deren Sohn in Kanada Milchschafe züchtet, sucht immer noch Rezepte für Joghurt und Käse aus Schafsmilch. Sollten Sie weiche haben, schicken Sie sie an SWR4-Hörerkontaktsendung, Postfach 106040 in 70049 Stuttgart.

Mein Programmtip: Am 15. Mai, 19.30 - 22.30 Uhr bringen wir im »Landesabend« eine Sondersendung rund um die Tour de Ländle 99. Am 29. Juni startet die Radler-Tour in Weil am Rhein, führt quer durch Baden-Württemberg und endet am 7. August in Bingen, Rheinland-Pfalz.

In Radio Stuttgart ist am Samstag, 15. Mai von 10.05 - 11.00 Uhr Walter Kaspar zu Gast, der im Juni sein neues Amt im Vatikan antreten wird. Im Gespräch gibt Walter Kaspar Einblicke in sein 107,9 MHz, 99.53 Kabel Wirken als Bischof der Diözese Rottenburg-
Stgt.



Unter den Liedern und Gedichten, nach denen gefragt wurde, war folgendes von Börris von Münchhausen, der ja nicht nur mit seinen Lügengeschichten glänzte.

Kinderlied im Frühling

Wie geht es denn im Frühling zu,
Herr Schlehdorn, sag mir's du!
»Die Sonne scheint und meint's nicht so,
der Nachtfrost kneift mich schadenfroh
in meine schwarzen Reiser;
drum laß ich meine Knospen drin
und bleib verdrießlich, weil ich's bin
als mißgestimmter Weiser.«

Wie geht es denn im Frühling zu,
Frau Weide, sag mir's du!
»Ein neuer Vers im alten Lied,
wer nicht mit singt, heißt Störenfried,
der Schnee ging in die Schmelze.
So immerhin laß aus dem Haus
Ich meine Kätzchenkinder raus,
doch vorsorglich im Pelze!«
Wie geht es nur im Frühling zu,
Schneeglöckchen, sag mir's du!

»Mich traf der Sonne flüchtger Kuß,
da blüht' ich, weil ich blühen muß,
ich traue ihrer Treue.
Sie schickte oft mich in April,
und doch: in jedem Jahre will
ich ihr vertrau'n aufs Neue!«

Ich wünsche Ihnen
viele dicke Mai-
Sonnenküsse und sage
»Auf Wiederhören«
in Ihrer Hörerkontakt-
sendung,
Montag bis Freitag,
15.05 - 16.00 Uhr.
SWR 4 -
Da sind wir daheim.



Karl... K...

28. Mai

Das
Mitteilungsblatt
der Gemeinde

Bad Überkingen in Vollabdeckung

Am Freitag,
28. Mai 1999 (KW 21)
erscheint das
Mitteilungsblatt der Gemeinde
Bad Überkingen
in einer erhöhten
Auflage.

In dieser
Woche wird das
Mitteilungsblatt
nicht nur an die
Abonnenten, sondern in ganz
Bad Überkingen und in den
gesamten Ortsteilen Unter-
böhringen, Hausen und Ober-
böhringen verteilt.

Nutzen Sie diese günstige
Gelegenheit und disponieren Sie
Ihre Anzeige bis spätestens
Mittwoch, 26. Mai 1999,
9.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung
steht Ihnen gerne
für weitere Beratung
zur Verfügung.



Verlagsdruckerei Uhingen
Inh. Oswald Nussbaum
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Telefon 0 71 61 / 9 30 20 11
Telefax 0 71 61 / 9 30 20 20

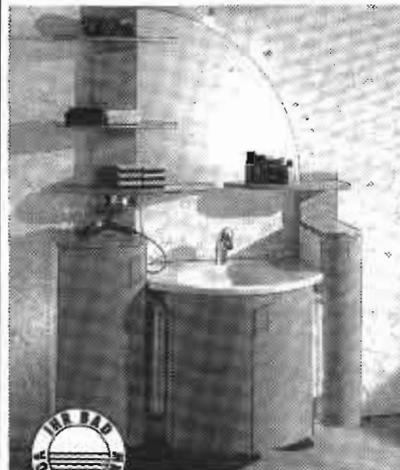
herrlinger

heizung

sanitär

flaschnerei

seit 25 Jahren



*Will-
kommen
im Bad*

**DAS MÖBEL-
PROGRAMM FÜR
MEHR KOMFORT
IM BAD**

kama

PETER HERRLINGER Heizung +
Sanitär GmbH
Zeppelinstraße 18 · Dürnau · Tel. (07164) 91 02 60

Schöne 3 1/2-Zimmer-Wohnung

ca. 100 m², komplette EBK, Parkettböden
und Naturholztüren Buche, Dachausbau,
moderner Studlocharakter, Loggia.
Gosbach, ruhige Südlage,
ab 01.08.1999 beziehbar.

Telefon: 0 73 35 / 64 96
ab Donnerstag, 20.05.1999



Individuelle Einfamilien-DHH

Auendorf

**Niedrigenergie-
Doppelhaus**

- ▶ 119 m² Wohnfläche
- ▶ weiter ausbaubar

auf schönem Grundstück (335 m²)
Neubau, schöne, ruhige Süd-West-Lage,
lichtdurchflutete Räume, flexible Grundriß-
gestaltung, 6,5 m Hausbreite, 6 Zimmer,
viel Natur, unterkellert, inkl. Grundstück,
schlüsselübergabe, provisionsfrei

DM 495.000,-

SH Wohnbau GmbH ☎ 0 71 64 / 130 795

Spazierstock verloren

Bereich Riesenweg bis Auendorf Mitte.
Finderlohn.

Telefon: 0 73 34 / 2 14 43

Am Freitag, 14. Mai 1999
ist meine Praxis geschlossen.

PRAXIS FÜR PHYSIKAL. THERAPIE,
KRANKENGYMNASTIK
und MASSAGE *Andreas Maier*

Mühlstraße 41 · Deggingen · ☎ 0 73 34 / 66 60

Ihr **Reisebüro im Täle** 

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

Alle Veranstalter, Computerbuchung mit **SOFORT-OK!**

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr



1.
BIS
31.5.99

HANDY
Siemens C 10 D
(24 Mon. D2 Fun Vertrag)

H&B
Hübner · Böhme
TV-SERVICE
VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteinerstr. 19
Bad Ditzgenbach-Gosbach
Tel. 92 70 92

Wir suchen:

- **Freundliche, nette Kunden**
die einen
- **Leistungsstarken Partner**
im Bereich

! HEIZUNG !
! SANITÄR !
! KUNDENDIENST !
brauchen!

Rufen Sie doch einfach an !

E. Doll

2 Meister - eine Innung
Deggingen, Tel. 07334/85 94

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 Zell u. A.

Tel. (0 71 64) 39 31 · Fax (0 71 64) 67 21

Ein schöner Tag beginnt mit einer guten Nacht 

Matratzen und Daunendecken aus eigener Herstellung

MIT
EIGENER PRODUKTION ⁽¹⁾
ZUM ANSCHAUEN
07164 / 90 25 90

diesen Fr.
9:00-19:00



und Sa.
9:00-16:00

MIT ECHTEM
FABRIKVERKAUF ⁽¹⁾
In Boll neben LIDL

“Ein Tag am Meer”

Das große Fest in der “Schwäblechen Traum-Fabrik” am 14. / 15. Mai in Boll.

Über **500** Einzeltelle zum
Schnäppchenpreis. Da ist für
Jeden was' dabel.



Eva Maier Sven Maier

Knusperfleck mit Dip DM 4,50
1 Rote Wurst DM 2,-
1 Tasse Kaffee DM 1,-
0,3l Cola/Fanta/Sprudel DM 1,-
... und vieles “Meer”

MAIERS BETTWARENFABRIK · BOLL

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

⁽¹⁾ Alle Matratzen sowie Federkissen, Daunendecken, Schaumstoffzusätze, Faserkissen, Nackenstützkissen stammen aus eigener Produktion. Für Einzelverbraucher und Wiederverkäufer gelten gestaffelte Preise.